

Corona und Europa

Beitrag von „Bolzbold“ vom 2. April 2020 14:02

Das Konzept war ursprünglich eine reine Wirtschaftsgemeinschaft - und das ist die EU im Wesentlichen zumindest im Geiste vieler ihrer Bewohner immer noch. Das Nationalstaatenprinzip ist noch nicht überwunden.

In Krisenzeiten haben sich die Menschen immer über die jeweils kleinere Gemeinsamkeit innerhalb eines großen Gebildes definiert bzw. darauf zurückgezogen. "Wir gegen die anderen!" Erst ist man Europäer, der aber auf einmal die Grenzen dicht haben will gegenüber Nicht-EU-Bürgern.

Dann ist man nicht mehr Europäer sondern primär Deutscher, der die Grenzen dicht haben will und die anderen EU-Staaten als Zahlungsempfänger sieht.

Irgendwann ist man dann Mönchengladbacher, der am liebsten die "Grenze" zum Kreis Heinsberg dicht machen will.

Das lässt sich dann runterbrechen, bis wir wieder im Geiste - und womöglich auch tatkräftig - Grenzen gegenüber Minderheiten ziehen.

Und wenn ich mir die italienische Geschichte so ansehe, dann wundere ich mich über Nazi-Vergleiche überhaupt nicht mehr.